

mot

AUTO TECHNIK ZUKUNFT

Nr. 4 1. Februar 1992 DM 5,-

CSFR Kčs 100,-; Dänemark dkr 28,-; Finnland fmk 21,-; Griechenland Dr 900,-; Italien Lit 5200,-; Niederlande hfl 6,-; Norwegen nkr 31,-; Österreich S 38,-; Schweden skr 30,-; Schweiz sfr 5,-; Spanien/Kanar. Inseln Ptas 500,-/528,-; Ungarn Ft 207,-. Printed in Germany

Technik – Trends – Termine

BMW – Zukunft im Griff?



5 DUELLE

Lieber eine Nummer größer?

BMW 320i – 520i

Audi 80 2.0 E – 100 2.0 E

Mercedes 190 E – 200 E

Opel Vectra 2.0i – Omega 2.0i

Renault Clio 16V – R 19-16V



**30 Auto-Neuheiten:
Jetzt wählen**

Gewinnen Sie einen Opel Calibra

**AUTO
DER
VERNUNFT
1992**

Chancen und Probleme

Moderne Zweitakter

Neue Verkehrskonzepte

So fahren wir morgen

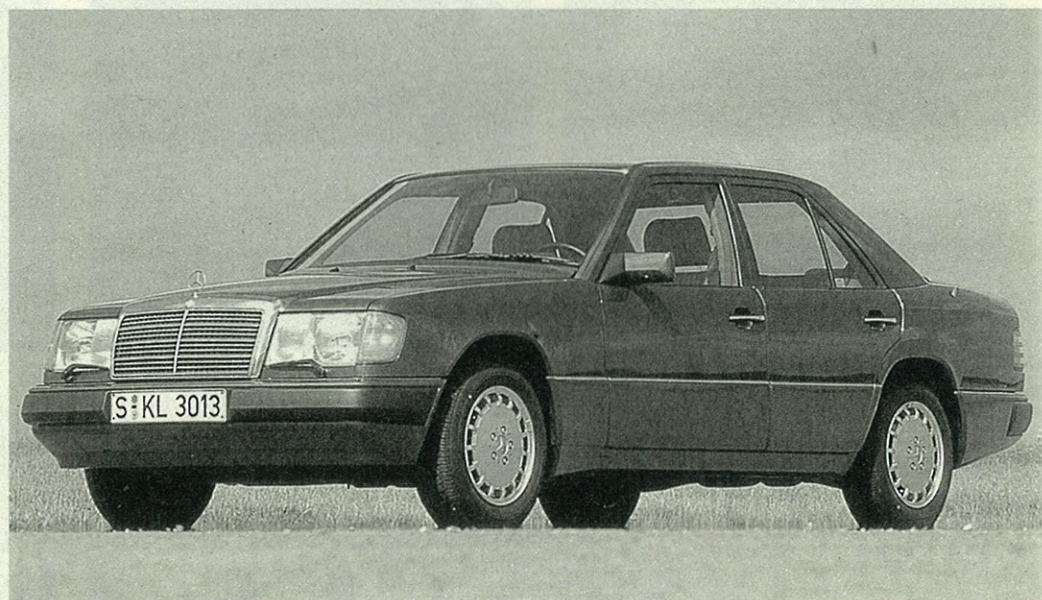
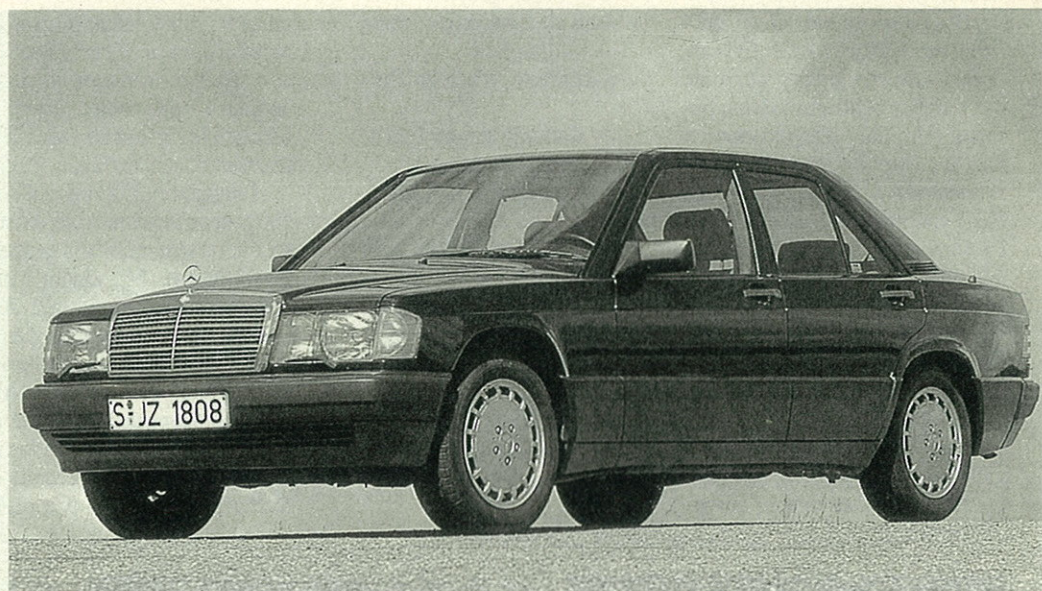
AUTOBUCH

16 Seiten zum Sammeln und Nachschlagen

• Audi Cabrio • Opel Corsa 1.2i • Alfa 164 V6 Turbo • Peugeot 605 SV 24 • Servolenkung • Antennen-Verbund • Führerschein-Entzug • Haftpflicht-Sondertarife

5x IM VERGLEICH

Zwei Modelle mit gleicher Leistung



MERCEDES 190 E ODER MERCEDES 200 E?

Schon Veteranen: Der 190 ist zehn, der 200 acht Jahre alt. Doch beide passen noch gut in die automobilen Landschaft. Sie gefallen durch ein hohes Maß an Fahrkomfort, solide Verarbeitung und guten Wiederverkaufswert.

Die 190-Reihe, im Herbst 1982 präsentiert, ermöglichte Mercedes den Einstieg in einen Markt, den die Untertürkheimer bis dahin nicht beachtet hatten: in die Kompaktklasse. Der kleine Mercedes, in den USA Baby-Benz genannt, war aber von Anfang an kein Discount-Angebot, sondern ein zwar kleinerer, aber nicht weniger edler Mercedes. Er sollte vor allem dem 3er-BMW Käufer abjagen und außerdem zeigen, daß Mercedes auch auf sportlicher Ebene mitzumischen weiß. Seit sechs Jahren demonstrieren die

Untertürkheimer dies auch mit Einsätzen im Rennsport. Mittlerweile ist die 190-Reihe zur Großfamilie gediehen. Motoren von 1,8 bis 2,6 Liter Hubraum werden offeriert.

Die nächstgrößere Mercedes-Reihe (intern W 124 genannt) ist zwei Jahre jünger als die 190-Baureihe und stellt eine ganz andere Klasse dar. Dennoch gibt es bei den Motorisierungen vielerlei Überschneidungen. Der Zweiliter-Motor des 190 E 2.0 tut auch im Mercedes 200 E Dienst. Während der 190 E mit dem 122 PS starken Vierzylinder einen recht

spritzigen Eindruck macht, gilt er im 200 E, wo er mit 118 PS ausgewiesen wird, als Antriebsquelle für den ruhigen und besonnenen Mercedes-Fahrer ohne jegliche sportliche Ambitionen. Sein Phlegma sorgt aber dort für günstigere Versicherungsprämien. Der 200 E ist in Vollkaskoklasse 17 und Teilkaskoklasse 25 eingestuft, der 190 E liegt in Klasse 21 und 29.

Natürlich bietet die größere und schwerere Limousine ein beträchtliches Plus an Platz und Fahrkomfort. Sieht man einmal von serienmäßiger Armlehne

5x IM VERGLEICH

Zwei Modelle mit gleicher Leistung

und Beleuchtung im Fondraum ab, zeigt der 200 E jedoch keine größere Ausstattungsfülle als der 190 E. ABS, Servolenkung, Nebelscheinwerfer, Gurtstraffer, beheizte Scheibenwaschdüsen und eine für Fahrer und Beifahrer getrennt regelbare Heizung/Lüftung besitzen beide serienmäßig. Serienmäßig sind beide aber auch nur mit vier Vorwärtsgängen ausgestattet. Ein fünfter Gang, als drehzahlensenkender Schongang ausgelegt, kostet bei beiden 935 Mark Aufpreis.

Jedoch läßt sich der 200 E auch mit Beifahrer-Airbag ausrüsten, der 190 E kann den Prall-

sack nur auf der Fahrerseite bieten. Dagegen ist der 190 E nicht nur mit elektrischem, sondern auch mit billigerem mechanischem Schiebedach zu haben (Aufpreis 1380 Mark). Beim 200 E gibt es ausschließlich eines mit elektrischer Betätigung (Aufpreis 2177 Mark).

Unterschiede auch bei den Bedienelementen: Der 190 E hat einen herkömmlichen Handbremshebel zwischen den Vordersitzen, der 200 E wird mit der Mercedes-typischen Fußfeststellbremse festgehalten. Obwohl die 190-Reihe im Herbst 1988 bequemere Vordersitze und durch

Der Mercedes 200 E kostet

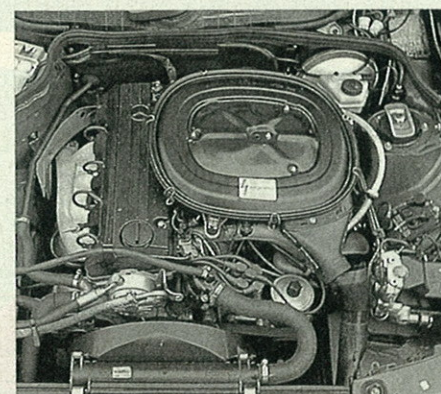
5400 Mark mehr als der

190 E. Der 200 E ist aber nicht nur teurer und größer, er ist überhaupt ein ganz anderes Auto: phlegmatischer und behäbiger als der 190 E, dem ein Hauch von Sportsgeist anhaftet.

Umgestaltung der Lehnenrückseiten auch etwas mehr Knie-raum im Fond erhielt, können die Sitzgelegenheiten mit denen des 200 E nicht mithalten.

Und natürlich ist auch der Gepäckraum beträchtlich größer. Vor allem aber hat der 200 E eine tief abgesenkte Ladekante, die das Beladen leichter macht.

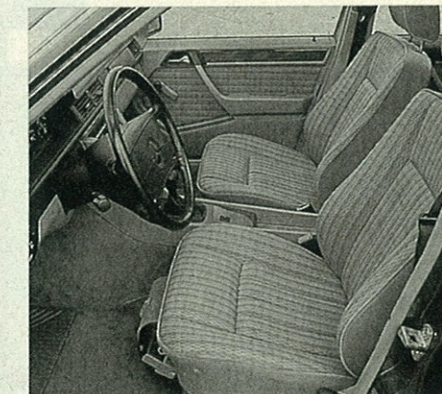
Die größere Karosserie läßt sich Mercedes mit über 5400 Mark bezahlen. Ob sich die Mehrausgabe lohnt, ist nicht allein eine Frage des Platzbedarfs. Denn der 200 E ist nicht nur größer als der 190 E, er ist auch ein ganz anderes Fahrzeug.



Im 190 E mit 122 PS, im 200 E mit 118 PS



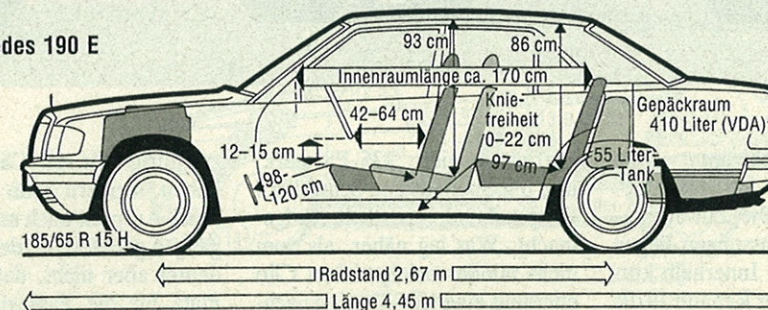
190: sehr gute Sitzhöhenverstellung



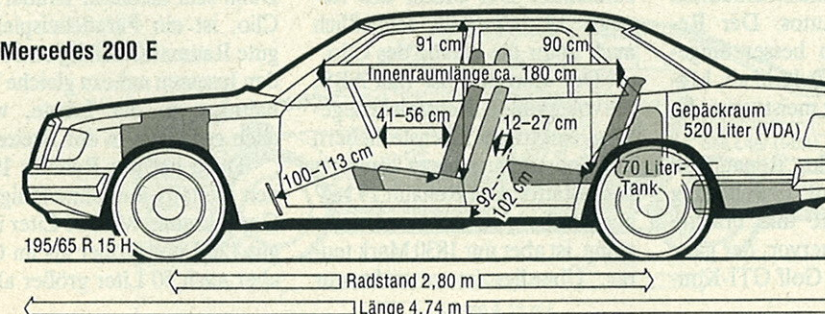
200: Griff für Lehne und Kopfstützen

AUSSEN- UND INNENMASSE

Mercedes 190 E



Mercedes 200 E



DATEN UND PREISE

Modell	Mercedes 190 E 2.0	Mercedes 200 E
Zylinder/Hubraum cm³	4/1996	4/1996
Leistung kW/PS	90/122	87/118
bei 1/min	5300	5200
Maximales Drehmoment Nm	175	172
bei 1/min	3500	3500
0-100 km/h s	10,9	12,0
Spitze km/h	195	193
DIN-Verbrauch		
Drittelmix L/100 km	8,9 S	9,1 S
Leergewicht kg	1180	1340
Gepäckraum Liter	410	520
Preis DM	41 496	46 911

Werksangaben. S = Super